



Dank fachgerechter Aufbereitung durch kontrollierte Betriebe sind Recyclingbaustoffe wie RC-Beton und RC-Asphaltbeläge heute zuverlässig und einfach zu verarbeiten.



# Neue Perspektiven für alte Steine



## Wie neu – nur besser

Recyclingbaustoffe sind den herkömmlichen Materialien heute dank ständiger Weiterentwicklung sowohl in qualitativer als auch in finanzieller Hinsicht ebenbürtig. Sie haben einen wesentlichen Vorteil: Den ökologischen Aspekt. Mit der Verwendung von Recyclingbaustoffen schonen Sie nicht nur die knapper werdenden Rohstoffe, sondern helfen auch, Deponieraum zu sparen und die Schweizer Landschaft so attraktiv zu erhalten, wie wir sie kennen. Und all das ohne finanzielle, qualitative oder ästhetische Zugeständnisse.

Die beste Gelegenheit, die umweltfreundlichen Recyclingbaustoffe zu testen? Ihr nächstes Projekt! Fast in jedem Bauvorhaben lassen sich Recyclingbaustoffe verwenden. Wir sagen Ihnen gern, wie und wo Sie welche Baustoffe am besten einsetzen.

APART.CH

Mehr zu diesem Thema finden Sie unter [www.abfall.ch](http://www.abfall.ch), [www.arv.ch](http://www.arv.ch), [www.umwelt-schweiz.ch](http://www.umwelt-schweiz.ch), [www.kvu.ch](http://www.kvu.ch)

Für detaillierte Angaben zum Thema Recyclingbaustoffe wenden Sie sich bitte an: ARV Aushub-, Rückbau- und Recycling-Verband Schweiz, Gerbegasse 10, 8302 Kloten, Tel. 044 / 813 76 56, Fax 044 / 813 76 70, [info@arv.ch](mailto:info@arv.ch)

Die Kantone

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Bundesamt für Strassen ASTRA  
Bundesamt für Umwelt BAFU

ARV  
Aushub-, Rückbau- und Recycling-Verband Schweiz

Die Kantone

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Bundesamt für Strassen ASTRA  
Bundesamt für Umwelt BAFU

ARV  
Aushub-, Rückbau- und Recycling-Verband Schweiz

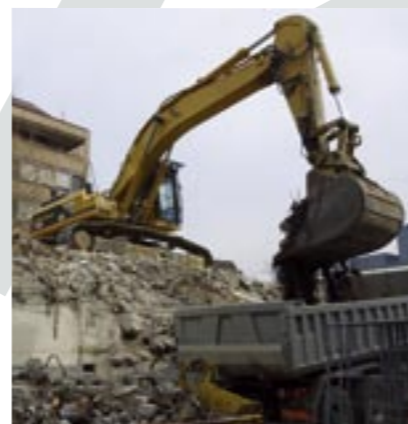
# Rohstoffquelle Baustelle

**Die Zeiten, in denen der Weg von Abbruchmaterialien direkt auf die Deponie führte, sind vorbei! Heute heisst das Zauberwort Rückbau. Ein Begriff, der nicht nur für Umweltschutz, sondern auch für Wirtschaftlichkeit steht.**

Immer häufiger werden in der Schweiz bei einem Abbruch alle anfallenden Materialien sorgfältig getrennt und anschliessend rezykliert. Denn durch die Wiederaufbereitung der Baustoffe lassen sich teure Deponiegebühren sparen. Bis zu 80% eines Bauwerkes gelangen so zurück in den Baustoffkreislauf statt auf die Deponie.

Der geordnete Rückbau schafft die Voraussetzung für die Herstellung von hochwertigen Recyclingbaustoffen: Asphaltgranulat, Recycling-Kiessande, Betongranulat und Mischabbruchgranulat. Diese Baustoffe erfüllen heute dank langjähriger Entwicklungsarbeit bei einem attraktiven, konkurrenzfähigen Preis-Leistungs-Verhältnis höchste Ansprüche an Qualität und Funktionalität.

Mit strengen Richtlinien zur Zusammensetzung, stetigen Qualitätskontrollen und verbindlichen Produkterklärungen sorgen die Behörden und die Branche dafür, dass die Recyclingbaustoffe ihren konventionellen Konkurrenzprodukten absolut ebenbürtig sind.



## QUALITÄTSANFORDERUNGEN AN DIE SECHS RECYCLINGBAUSTOFFE:

### ASPHALTGRANULAT

Anteil an Ausbauasphalt mindestens 80%

**höchstens:**  
20% Kiessand, 2% Betonabbruch oder Mischabbruch, 0.3% Fremdstoffe

### RECYCLING-KIESSAND P

Anteil an Kiessand mindestens 95%

**höchstens:**  
4% Ausbauasphalt, 4% Betonabbruch, 1% Mischabbruch, 0.3% Fremdstoffe

### RECYCLING-KIESSAND A

Anteil an Kiessand mindestens 80%

**höchstens:**  
20% Ausbauasphalt, 4% Betonabbruch, 1% Mischabbruch, 0.3% Fremdstoffe

### RECYCLING-KIESSAND B

Anteil an Kiessand mindestens 80%

**höchstens:**  
4% Ausbauasphalt, 20% Betonabbruch, 1% Mischabbruch, 0.3% Fremdstoffe

### BETONGRANULAT

Anteil an Kiessand oder Betonabbruch mindestens 95%

**höchstens:**  
3% Ausbauasphalt, 2% Mischabbruch, 0.3% Fremdstoffe

### MISCHABBRUCHGRANULAT

Anteil an Kiessand, Betonabbruch oder Mischabbruch mindestens 97%

**höchstens:**  
3% Ausbauasphalt, 1% Gips, 1% Glas, 0.3% Fremdstoffe

Richtlinie für die Verwertung von mineralischen Bauabfällen, BUWAL Juli 1997

## DIE VERWENDUNGSMÖGLICHKEITEN DER SECHS RECYCLINGBAUSTOFFE:

Richtlinie für die Verwertung von mineralischen Bauabfällen, BUWAL Juli 1997

Einsatz in loser Form ohne Deckschicht

Einsatz in loser Form mit Deckschicht

Einsatz in hydraulisch gebundener Form

Einsatz in bituminös gebundener Form

	Einsatz in loser Form ohne Deckschicht	Einsatz in loser Form mit Deckschicht	Einsatz in hydraulisch gebundener Form	Einsatz in bituminös gebundener Form
ASPHALTGRANULAT	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
RECYCLING-KIESSAND P	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
RECYCLING-KIESSAND A	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
RECYCLING-KIESSAND B	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
BETONGRANULAT	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
MISCHABBRUCHGRANULAT	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

zugelassen

nicht zugelassen

## Wiedersehen macht Freude

Dank hoch entwickelter Aufbereitungstechnik und klarer Normen ist die Entscheidung für oder gegen Recyclingbaustoffe heute keine Frage der Qualität mehr. Geprüfte Recyclingbaustoffe bieten nicht nur beste Materialeigenschaften. Sie sind als Alternative zu herkömmlichen Materialien bedenkenlos einsetzbar.

**Nach der Vorsortierung auf der Baustelle durchläuft das Rückbaumaterial in der Aufbereitungsanlage verschiedene Sortier-, Brech- und Reinigungsstufen.**

So können Recycling-Kiessande für Foundationsschichten im Strassenbau verwendet werden, Asphaltgranulat geht in die Beläge und Recyclingbeton steht dem herkömmlichen Beton in nichts nach. Egal, welchen Recyclingbaustoff Sie verwenden, er bietet das Gleiche wie die entsprechenden Neumaterialien. So macht Wiedersehen Freude!

